

V o r l a g e

für die Sitzung des Senats

am 17. Dezember 2013

Besetzung der Aufsichtsräte der Bremer Philharmoniker GmbH, BLG Unterstützungskasse GmbH, Großmarkt Bremen GmbH sowie der Trägerversammlung der Bremer Landesbank

A. Problem

Herr Günthert, der als Leiter des Beteiligungsreferates bei der Senatorin für Finanzen tätig war, ist aus dem bremischen öffentlichen Dienst ausgeschieden. Daher sind die bislang von ihm für die Freie Hansestadt Bremen in den Aufsichtsräten bremischer Beteiligungsgesellschaften sowie in der Trägerversammlung der Bremer Landesbank wahrgenommenen Mandate neu zu besetzen.

B. Lösung

Die Senatorin für Finanzen schlägt dem Senat vor, die Aufsichtsräte der Bremer Philharmoniker GmbH, der BLG Unterstützungskasse GmbH, der Großmarkt Bremen GmbH sowie die Trägerversammlung der Bremer Landesbank mit Wirkung zum 01. Januar 2014 mit Herrn Siering, der die Nachfolge von Herrn Günthert als Leiter des Beteiligungsreferates bei der Senatorin für Finanzen angetreten hat, zu besetzen. Über die Umbesetzung des Aufsichtsrates der Fährten Bremen-Stedingen GmbH soll zu einem späteren Zeitpunkt entschieden werden.

Der Senat hat über diese Besetzungsvorschläge zu entscheiden.

C. Alternativen

Keine.

D. Finanzielle und Personalwirtschaftliche Auswirkungen und Gender-Prüfung

Finanzielle / Personalwirtschaftliche Auswirkung

Keine.

Gender-Prüfung

1) *Bremer Philharmoniker GmbH*

Der Freien Hansestadt Bremen stehen in dem Aufsichtsrat zwei Mandate zu. Durch die vorgeschlagene Umbesetzung wird unverändert eines dieser Mandate durch eine Frau wahrgenommen.

2) *BLG Unterstützungskasse GmbH*

Der Freien Hansestadt Bremen stehen in dem Aufsichtsrat zwei Mandate zu. Durch die vorgeschlagene Umbesetzung bleiben beide Mandate unverändert jeweils mit einem Mann besetzt.

3) *Großmarkt Bremen GmbH*

Der Freien Hansestadt Bremen stehen in dem Aufsichtsrat sechs Mandate zu. Durch die vorgeschlagene Umbesetzung bleiben drei dieser Mandate jeweils mit einer Frau besetzt.

4) *Trägerversammlung der Bremer Landesbank*

Der Freien Hansestadt Bremen stehen in der Trägerversammlung drei Mandate zu. Durch die vorgeschlagene Umbesetzung bleiben zwei dieser Mandate jeweils mit einer Frau besetzt.

Durch die vorgeschlagenen Neubesetzungen der vorgenannten Gremien ergeben sich gegenüber den bisherigen Verteilungen der senatsseitigen Mandate im Hinblick auf die Geschlechterverteilung keine Veränderungen. Die Besetzungen mit Herrn Siering ergeben sich aus seiner Funktion als Leiter des Beteiligungsreferates im Finanzressort.

E. Beteiligung und Abstimmung

Die Vorlage ist mit dem Senator für Wirtschaft, Arbeit und Häfen, dem Senator für Kultur und der Senatskanzlei abgestimmt. Sie wurde der Bremischen Zentralstelle für die Verwirklichung der Gleichberechtigung der Frau zur Kenntnis gegeben.

F. Öffentlichkeitsarbeit und Veröffentlichung nach dem Informationsfreiheitsgesetz

Öffentlichkeitsarbeit

Entfällt.

Veröffentlichung nach dem IFG

Die Vorlage ist zur Veröffentlichung nach dem Informationsfreiheitsgesetz geeignet.

G. Beschluss

- 1) Der Senat beschließt, in Nachfolge von Herrn Günthert die Mandate in den Aufsichtsräten der Bremer Philharmoniker GmbH, der BLG Unterstützungskasse GmbH, der Großmarkt Bremen GmbH sowie in der Trägerversammlung der Bremer Landesbank mit Wirkung zum 01. Januar 2014 mit Herrn Siering zu besetzen.

- 2) Der Senat bittet die Senatorin für Finanzen um die entsprechende Umsetzung.